

Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, lieber Patient,
bitte lesen Sie diese Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.



gyno Canesten® 3

Wirkstoff: Clotrimazol

Vaginaltabletten

Zusammensetzung

Arzneilich wirksame Bestandteile: 1 Vaginaltablette enthält 0,2 g Clotrimazol.

Sonstige Bestandteile: Calciumlactat Pentahydrat, Poly(1-vinyl-2-pyrrolidon), hochdisperses Siliciumdioxid, Lactose 1 H₂O, Magnesiumstearat, Maisstärke, Methylhydroxypropylcellulose, mikrokristalline Cellulose, Milchsäure.

Darreichungsform und Inhalt

gyno Canesten 3 Vaginaltabletten sind in einer Packung zu 3 Vaginaltabletten (N1) mit einem Vaginalapplikator erhältlich.

Wirkungsweise

gyno Canesten 3 Vaginaltabletten ist ein Arzneimittel zur Behandlung von Pilzinfektionen der Scheide. Clotrimazol, der Wirkstoff von gyno Canesten 3 Vaginaltabletten, hemmt das Wachstum und die Vermehrung von Pilzzellen wie z. B. Sproßpilzen (Hefen) sowie eine Reihe weiterer Pilze und einiger Bakterien.

Pharmazeutischer Unternehmer

Bayer Vital GmbH
D-51368 Leverkusen

Hersteller

Bayer AG
D-51368 Leverkusen

Bayer

Anwendungsgebiete

Infektiöser Ausfluß, verursacht durch Hefepilze; Entzündungen der Scheide durch Pilze – meist Hefepilze der Gattung Candida – sowie überlagernde Infektionen (Superinfektionen) mit clotrimazolempfindlichen Bakterien.

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie gyno Canesten 3 Vaginaltabletten nicht anwenden?

Sie dürfen gyno Canesten 3 Vaginaltabletten nicht anwenden, wenn Ihnen bekannt ist, daß Sie überempfindlich auf den Wirkstoff Clotrimazol oder einen der sonstigen Bestandteile reagieren.

Wann dürfen Sie gyno Canesten 3 Vaginaltabletten erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt anwenden?

Im folgenden wird beschrieben, wann Sie gyno Canesten 3 Vaginaltabletten nur unter bestimmten Bedingungen und nur mit besonderer Vorsicht anwenden dürfen. Befragen Sie hierzu bitte Ihren Arzt:

- bei erstmaligem Auftreten der Erkrankung
- wenn bei Ihnen während der vergangenen 12 Monate mehr als vier derartige Pilzinfektionen aufgetreten sind.

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Sie dürfen gyno Canesten 3 Vaginaltabletten während der gesamten Schwangerschaft nicht ohne ärztliche Kontrolle anwenden.

Während der Schwangerschaft sollte die Behandlung durch den Arzt erfolgen oder ohne Verwendung des Applikators.

Sie sollten die Vaginaltabletten mit Applikator aus Gründen besonderer Vorsicht nicht in der Frühschwangerschaft anwenden.

Was ist bei Kindern und Jugendlichen zu beachten?

gyno Canesten 3 Vaginaltabletten soll bei Patienten unter 18 Jahren nicht oder nur unter ärztlicher Aufsicht angewendet werden, da für diese Altersgruppe keine entsprechenden Untersuchungen vorliegen.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Welche anderen Arzneimittel werden von gyno Canesten 3 Vaginaltabletten beeinflusst?

Beachten Sie bitte, daß diese Angaben auch für vor kurzem angewendete Arzneimittel gelten können. gyno Canesten 3 Vaginaltabletten vermindern die Wirksamkeit von anderen Arzneimitteln, die ebenfalls zur Behandlung von Pilzkrankungen angewendet werden (Amphotericin und andere Polyantibiotika wie Nystatin und Natamycin).

Hinweis

Bei gleichzeitiger Anwendung von gyno Canesten 3 Vaginaltabletten und Latexprodukten (z. B. Kondome,

Diaphragmen) kann es wegen der enthaltenen Hilfsstoffe (insbesondere Stearate) zur Verminderung der Funktionsfähigkeit und damit zur Beeinträchtigung der Sicherheit dieser Produkte kommen.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

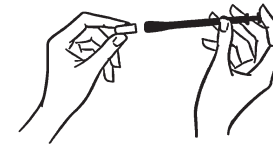
Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt gyno Canesten 3 Vaginaltabletten nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da gyno Canesten 3 Vaginaltabletten sonst nicht richtig wirken kann!

Wieviel und wie oft sollten Sie gyno Canesten 3 Vaginaltabletten anwenden?

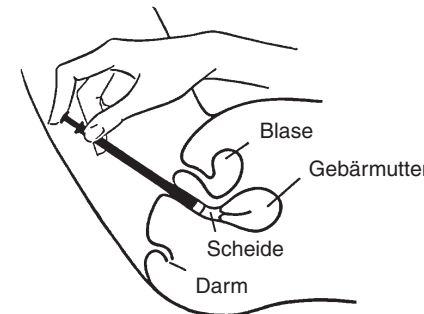
1mal täglich – und zwar abends – an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, 1 Vaginaltablette möglichst tief in die Scheide einführen.

Wie sollten Sie gyno Canesten 3 Vaginaltabletten anwenden?

Anwendung mit Applikator



1. Applikatorstab bis zum Anschlag herausziehen. Dann Vaginaltablette so in den Applikator stecken, daß die abgerundete Seite der Tablette ca. zur Hälfte aus diesem herausragt. Dabei die runde Applikatorspitze vorne mit den Fingern etwas zusammendrücken.

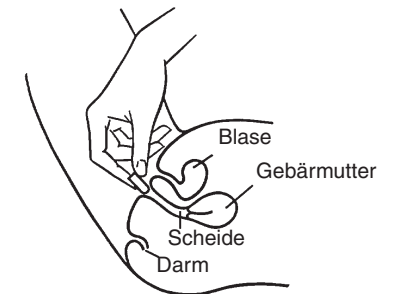


2. Applikator mit Tablette vorsichtig möglichst tief in die Scheide einführen (am besten in Rückenlage).
3. Applikatorstab bis zum Anschlag vorsichtig durchdrücken, wobei die Tablette in der Scheide plaziert wird. Applikator entfernen.



4. Applikator nach Gebrauch mit warmem (nicht kochendem) Wasser sorgfältig reinigen.

Anwendung ohne Applikator



Die Behandlung sollte zweckmäßigerweise nicht während der Menstruation durchgeführt werden.

Wie lange sollten Sie gyno Canesten 3 Vaginaltabletten anwenden?

Im allgemeinen gehen die Anzeichen einer Scheidenentzündung, die durch Pilze verursacht ist (wie Juckreiz, Ausfluß, Brennen), innerhalb der ersten vier Tage nach Beginn der Behandlung deutlich zurück. Falls die äußeren Anzeichen der Erkrankung nach der Behandlung nicht vollständig abgeklungen sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

Eine Behandlung an drei aufeinanderfolgenden Tagen ist in der Regel ausreichend, um eine Pilzinfektion zu beseitigen. Falls erforderlich, kann jedoch ein zweiter Behandlungszyklus abgeschlossen werden.

Hinweis

Bei trockener Scheide kann es vorkommen, daß sich die Vaginaltablette nicht auflöst. Dies läßt sich daran erkennen, daß feste Bröckchen ausgeschieden werden, die sich z. B. in der Unterwäsche finden. In diesem Fall sollte die Behandlung mit Vaginalcreme durchgeführt werden.

01077274/5202/D/10.2/KT/7.2/NT-D

Anwendungsfehler und Überdosierung

Was müssen Sie beachten, wenn Sie eine Anwendung von gyno Canesten 3 Vaginaltabletten vergessen haben?

Sollten Sie die Anwendung am Abend vergessen haben, können Sie die Anwendung im Verlauf des folgenden Vormittags nachholen. Wenn Sie eine Anwendung vergessen haben, wenden Sie beim nächsten Mal auch nur eine Vaginaltablette an, und setzen Sie die Behandlung wie empfohlen fort.

Was müssen Sie beachten, wenn Sie die Behandlung unterbrechen oder vorzeitig beenden wollen?

Um eine vollständige Ausheilung der Infektion zu erreichen und einem Rückfall vorzubeugen, sollten Sie möglichst nicht ohne Rücksprache mit Ihrem Arzt die Behandlung vorzeitig beenden oder unterbrechen. Wenn Sie dies dennoch tun, ist eine Wiederkehr der Beschwerden zu befürchten, da Ihre Pilzinfektion wahrscheinlich noch nicht richtig ausgeheilt ist. Die Behandlung sollten Sie aber auch nicht schon nach dem Abklingen der Beschwerden abbrechen, sondern konsequent über 3 Tage fortführen (wie unter „Dosierungsanleitung“ beschrieben).

Nebenwirkungen

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von gyno Canesten 3 Vaginaltabletten auftreten?

Gelegentlich können Hautreaktionen an den behandelten Hautstellen auftreten (z. B. Brennen, Stechen, Rötung). In Einzelfällen kann es zu generalisierten Überempfindlichkeitsreaktionen unterschiedlichen Schweregrades kommen. Diese können betreffen: die Haut (z. B. Juckreiz, Rötung), die Atmung (z. B. Atemnot), den Kreislauf (z. B. behandlungsbedürftiger Blutdruckabfall bis hin zu Bewußtseinsstörungen) und den Magen-Darm-Trakt (z. B. Übelkeit, Durchfall).

Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Wenn die aufgeführten Nebenwirkungen zum ersten Mal auftreten oder Ihre Beschwerden sich verschlimmern, verwenden Sie *gyno Canesten 3 Vaginaltabletten* nicht weiter und suchen bitte Ihren Arzt auf.

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Gebrauchsinformation aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Das Verfallsdatum dieses Arzneimittels ist auf der Faltschachtel aufgedruckt. Verwenden Sie das Arzneimittel nicht mehr nach diesem Datum!

Arzneimittel, für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Stand der Information

April 1997



Ergänzende Informationen

Was Sie über Ihre Erkrankung und deren Behandlung mit gyno Canesten wissen sollten.

Bitte lesen Sie diese Information sorgfältig, bevor Sie mit der Behandlung beginnen. Wenn Sie darüber hinaus weitere Fragen haben, werden Sie Ihr Arzt oder Apotheker gern beraten.

Wie kommt es zu einer Pilzinfektion des Genitalbereiches?

Eine gynäkologische Pilzinfektion ist eine häufige Infektion, die durch Hefepilze, insbesondere der Gattung *Candida*, hervorgerufen wird. Der medizinische Fachbegriff dafür lautet „Vaginalmykose“ oder „Candidiasis“. Es ist möglich, daß sich diese Pilze in Ihrer Scheide befinden, ohne daß Sie davon etwas merken. Unter bestimmten Bedingungen kann sich daraus eine Infektion entwickeln, die sich dann auch auf das umgebende Gewebe (z. B. die Schamlippen) ausdehnen kann. Für das Auftreten von Pilzinfektionen im Genitalbereich gibt es viele Ursachen. Wir nennen Ihnen hier die häufigsten:

- hormonelle Veränderungen oder Schwankungen (z. B. durch den Menstruationszyklus oder durch die Schwangerschaft)
- Verwendung bestimmter Antibiotika
- Infektionen in einem anderen Bereich Ihres Körpers (z. B. Entzündungen, starke Erkältung)
- bestehende Abwehrschwäche oder Einnahme von Medikamenten, die die körpereigene Abwehr schwächen (Immunsuppressiva)
- bestimmte Krankheiten (z. B. Diabetes mellitus)
- einseitige Ernährung, z. B. durch die Zufuhr von zu vielen Süßigkeiten (wie Kuchen, Schokolade, etc.)
- übertriebene Hygiene (Verwendung parfümierter Seifen und Badezusätze, Intimsprays etc.)

Welches sind die Symptome einer gynäkologischen Pilzinfektion?

Zu den häufigsten Symptomen der Erkrankung zählen

- Juckreiz und/oder Brennen in der Scheide und dem umgebenden Gewebe (häufig kurz vor dem Einsetzen der Regelblutung)

- Rötung und Schwellung des Gewebes
- vermehrter gelblich-weißer Ausfluß, der nahezu geruchlos ist.

Die Symptome können gemeinsam, aber auch einzeln auftreten.

Wenn Sie erstmalig an einem oder mehreren der oben genannten Krankheitssymptome leiden, suchen Sie bitte Ihren Arzt auf. Er wird die richtige Diagnose Ihrer Erkrankung stellen.

Bitte suchen Sie Ihren Arzt auch dann auf, wenn Sie während der vergangenen zwölf Monate mehr als vier

derartige Pilzinfektionen hatten, wenn Sie schwanger sind oder vermuten schwanger zu sein, wenn Sie unter 18 Jahre alt sind oder wenn Sie jemals Unverträglichkeitsreaktionen gegenüber diesem Produkt oder anderen Medikamenten gegen Pilzkrankungen (Antimykotika) hatten. Wenn Sie an einem oder mehreren der nachfolgend genannten Symptome leiden, liegt möglicherweise keine Pilzinfektion vor. Bitte suchen Sie daher bei folgenden Krankheitszeichen unverzüglich Ihren Arzt auf:

- außerplanmäßige Blutungen oder blutiger Ausfluß
- übelriechender und/oder vermehrt dünnflüssiger Ausfluß
- Geschwüre, Bläschen oder wunde Stellen im Genitalbereich
- Unterleibsschmerzen oder Beschwerden beim Wasserlassen
- Fieber oder Schüttelfrost

Wie kann Ihnen gyno Canesten bei einer gynäkologischen Pilzinfektion helfen?

gyno Canesten gehört zu einer Gruppe von Arzneimitteln, die als Antimykotika bezeichnet werden. Sie wirken, indem sie die Pilze abtöten oder diese an der Vermehrung hindern. *gyno Canesten 3 Vaginaltabletten* sind weiße Tabletten zur Anwendung in der Scheide, also genau am Ort der Infektion. *gyno Canesten* darf nicht eingenommen oder geschluckt werden. Der Inhalt einer Packung, also die Menge der Tabletten, sollte auf jeden Fall vollständig aufgebraucht werden, damit die Erkrankung abheilen kann.

gyno Canesten gibt es als:

- 1-Tages-Therapie
- 3-Tages-Therapie
- 6-Tages-Therapie (verschreibungspflichtig)

Gibt es eine Möglichkeit, erneute Pilzinfektionen im Genitalbereich zu verhindern?

Grundsätzlich gibt es keine Möglichkeit, diese zu verhindern. Sie können nur versuchen, den Pilzen so weit wie möglich die Chance zu nehmen, eine Infektion zu verursachen:

- Vermeiden Sie Unterwäsche aus Kunstfasern, engsitzende Strumpfhosen oder zu enge Jeans. Diese schaffen ein warmes, sauerstoffarmes Klima, welches das Wachstum und die Vermehrung von Pilzen begünstigt.
- Waschen Sie sich täglich. Verwenden Sie aber nur einfache, milde Seifen ohne Desinfektions- oder Parfümzusatz.
- Vermeiden Sie lange, zu heiße Bäder mit stark parfümierten Badezusätzen.
- Benutzen Sie keine Intimsprays.

- Vermeiden Sie übertriebene Hygiene. Diese kann die natürlichen Abwehrreaktionen Ihrer Haut herabsetzen.
- Nach dem Toilettenbesuch sollten Sie mit dem Toilettenpapier von der Scheidenöffnung in Richtung Enddarm (After) streichen. Auf diese Weise können Sie vermeiden, daß Pilzkeime, die im Darm vorkommen können, in die Scheide gelangen.
- Ernähren Sie sich gesund. Verzichten Sie weitestgehend auf Zucker zugunsten einer ballaststoffreichen Kost mit viel frischem Gemüse und Salaten; Milchprodukten, Fisch und Fleisch.

Wenn Sie weitere Fragen zu den Symptomen einer gynäkologischen Pilzinfektion oder deren Behandlung haben, wird Sie Ihr Arzt oder Apotheker gern beraten.

Darreichungsformen und Packungsgrößen

gyno Canesten ist in folgenden Handelsformen erhältlich:

verschreibungspflichtig

gyno Canesten® 6 Vaginalcreme
35 g Vaginalcreme N 1 mit 6 Vaginalapplikatoren.

gyno Canesten® 6 Vaginaltabletten
6 Vaginaltabletten N 1 mit Applikator.
60 Vaginaltabletten mit Applikator (Anstaltspackung).

gyno Canesten® 6 Vaginaltabletten / *Canesten*® Creme Kombi-Packung
6 Vaginaltabletten N 1 mit Applikator + 20 g Creme N 1.

apothekenpflichtig

gyno Canesten® 3 Vaginalcreme
20 g Vaginalcreme N 1 mit 3 Vaginalapplikatoren.

gyno Canesten® 3 Vaginaltabletten
3 Vaginaltabletten N 1 mit Applikator.

gyno Canesten® 3 Vaginaltabletten / *Canesten*® Creme Kombi-Packung
3 Vaginaltabletten N 1 mit Applikator + 20 g Creme N 1.

gyno Canesten® 1 Vaginalcreme
5 g Vaginalcreme N 1 mit 1 Vaginalapplikator.

gyno Canesten® 1 Vaginaltablette
1 Vaginaltablette N 1 mit Applikator.

gyno Canesten® 1 Vaginaltablette / *Canesten*® Creme Kombi-Packung
1 Vaginaltablette N 1 mit Applikator + 20 g Creme N 1.

Gute Besserung wünscht Bayer!

01077274/5202/D/10.2/KT/7.2/NT-D

Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, lieber Patient,

bitte lesen Sie diese Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.



Wirkstoff: Clotrimazol

Canesten®

Crema

Zusammensetzung

Arzneilich wirksame Bestandteile: 1 g Creme enthält 0,01 g Clotrimazol (1%).
Sonstige Bestandteile: Benzylalkohol, gereinigtes Wasser, 2-Octyl-1-dodecanol, Cetylstearylalkohol, Cetylpalmitat, Sorbitanstearat, Polysorbitat 60.

Darreichungsform und Inhalt

Canesten Creme ist in Tuben mit 20 g (N1), 50 g (N2) und 100 g (5x20 g, Anstaltspackung) erhältlich.

Wirkungsweise

Canesten Creme ist ein Arzneimittel zur Behandlung von Pilzkrankungen (Mykosen) der Haut und Schleimhaut, verursacht durch Dermatophyten, Hefen, Schimmelpilze und andere, wie Malassezia furfur, sowie Hautinfektionen durch Corynebacterium minutissimum. Diese können vorkommen z. B. in Form von:

Pharmazeutischer Unternehmer

Bayer Vital GmbH
D-51368 Leverkusen

Hersteller

Bayer AG
D-51368 Leverkusen

Bayer

Anwendungsgebiete

Canesten Creme ist ein Arzneimittel zur Behandlung von Pilzkrankungen (Mykosen) der Haut und Schleimhaut, verursacht durch Dermatophyten, Hefen, Schimmelpilze und andere, wie Malassezia furfur, sowie Hautinfektionen durch Corynebacterium minutissimum. Diese können vorkommen z. B. in Form von:

Mykosen der Füße (Fußpilz), zwischen Zehen und Fingern, am Nagelfalz (Paronychien) auch in Verbindung mit Nagelmykosen; Hautkrankungen, die mit Canesten-empfindlichen Erregern zusätzlich infiziert sind (Superinfektion). Mykosen der Haut und Hautfalten, oberflächige Candidosen, Pityriasis versicolor (Kleinpilzflechte), Infektionen mit Corynebacterium minutissimum (Erythrasma), seborrhoischer Dermatitis nur bei mikrobieller Mitbeteiligung o. a. Erreger;

Infektionen der Schamlippen und angrenzender Bereiche, verursacht durch Hefepilze (Candida-Vulvitis); Entzündungen von Eichel und Vorhaut des Mannes durch Hefepilze (Candida-Balanitis).

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Canesten Creme nicht anwenden?

Sie dürfen *Canesten Creme* nicht anwenden, wenn Ihnen bekannt ist, daß Sie überempfindlich auf den Wirkstoff Clotrimazol und/oder Cetylstearylalkohol oder einen der sonstigen Bestandteile reagieren.

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Wenn Sie *Canesten Creme* anwenden, wie in der „Dosierungsanleitung“ beschrieben oder von Ihrem Arzt oder Apotheker empfohlen, wird der Wirkstoff Clotrimazol nur in sehr geringer Menge in den Körper aufgenommen; mit einer systemischen Wirkung (Wirkung auf andere Organe) ist deshalb nicht zu rechnen; Studien zur Anwendung von *Canesten Creme* während der Schwangerschaft liegen nicht vor. Bei der Behandlung von Pilzinfektionen im Genitalbereich (Bereich der äußeren Geschlechtssteile) ist in der Frühschwangerschaft das Einbringen von *Canesten Creme* in die Scheide zu vermeiden. Während der Stillzeit sollte *Canesten Creme* nicht an der milchgebenden Brust angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Welche anderen Arzneimittel werden von Canesten Creme beeinflusst?

Beachten Sie bitte, daß diese Angaben auch für vor kurzem angewendete Arzneimittel gelten können.

Canesten Creme vermindert die Wirksamkeit von anderen Arzneimitteln, die ebenfalls zur Behandlung von Pilzkrankungen angewendet werden (Amphotericin und andere Polyeneantibiotika wie Nystatin und Natamycin).

Hinweis: Bei gleichzeitiger Anwendung von *Canesten Creme* und Latexprodukten (z. B. Kondome, Diaphragmen) kann es wegen der enthaltenen Hilfsstoffe (insbesondere Stearate) zur Verminderung der Funktionsfähigkeit und damit zur Beeinträchtigung der Sicherheit dieser Produkte kommen.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt *Canesten Creme* nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da *Canesten Creme* sonst nicht richtig wirken kann!

Wieviel und wie oft sollten Sie Canesten Creme anwenden?

Canesten Creme 1-3mal täglich auf die erkrankten Hautstellen dünn auftragen und einreiben. Meist genügt ein ca. 1/2 cm langer Salbenstrang für eine etwa handtellergroße Fläche. Bei Infektion der Schamlippen (Candida-Vulvitis) und angrenzender Bereiche der Frau die Creme 1-3mal täglich auf die entsprechenden Hautbezirke (äußere Geschlechtssteile bis zum After) anwenden.

Die Creme empfiehlt sich auch zur gleichzeitigen Behandlung einer Entzündung von Eichel und Vorhaut (Candida-Balanitis) des Partners durch Hefepilze.

Wie und wann sollten Sie Canesten Creme anwenden?

Canesten Creme auf die erkrankten Hautstellen dünn auftragen und einreiben.

Vor jeder Anwendung von *Canesten Creme* sollten Sie die befallenen Hautstellen waschen, damit die lockeren Hautschuppen entfernt werden. Danach sollten Sie die Haut gründlich abtrocknen.

Wie lange sollten Sie Canesten Creme anwenden?

Die Behandlungsdauer ist unter anderem abhängig vom Ausmaß und Ort der Erkrankung. Um eine vollständige Aushheilung zu erreichen, sollte die Behandlung nicht nach dem Abklingen der Beschwerden abgebrochen, sondern bis zu einer Therapiedauer von mindestens 4 Wochen konsequent fortgeführt werden. Pityriasis versicolor heilt im allgemeinen in 1-3 Wochen und Erythrasma in 2-4 Wochen ab. Bei Fußpilz sollte – um Rückfällen vorzubeugen – trotz rascher subjektiver Besserung ca. 2 Wochen über das Verschwinden aller Krankheitszeichen hinaus weiterbehandelt werden. Candida-Vulvitis und Candida-Balanitis heilen in 1-2 Wochen.

Anwendungsfehler und Überdosierung

Was ist zu tun, wenn Sie Canesten Creme in zu großen Mengen angewendet haben?
Folgen der Anwendung zu großer Mengen von *Canesten Creme* sind nicht bekannt; es liegen keine Berichte hierzu vor.

Was müssen Sie beachten, wenn Sie eine Anwendung von Canesten Creme vergessen haben?
Wenden Sie beim nächsten Mal nicht eine größere Menge *Canesten Creme* an, sondern setzen Sie die Behandlung wie empfohlen fort.

Was müssen Sie beachten, wenn Sie die Behandlung unterbrechen oder vorzeitig beenden wollen?
Um eine vollständige Aushheilung der Pilzinfektion zu erreichen und einem Rückfall vorzubeugen, sollten Sie möglichst nicht ohne Rücksprache mit Ihrem Arzt die Behandlung vorzeitig beenden oder unterbrechen. Wenn Sie dies dennoch tun, ist eine Wiederkehr der Beschwerden zu befürchten, da Ihre Pilzkrankung wahrscheinlich noch nicht richtig ausgeheilt ist. Die Behandlung sollten Sie auch nicht nach dem Abklingen der Beschwerden abbrechen, sondern konsequent fortführen (wie unter „Dosierungsanleitung“ empfohlen).

Was können Sie zusätzlich tun?

Wechseln Sie täglich Handtücher, Wäsche und Strümpfe, die mit der erkrankten Hautstelle in Berührung kommen. Schon diese einfache Maßnahme unterstützt die Aushheilung und verhindert eine Übertragung auf andere Körperstellen und Personen.

Nebenwirkungen

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Canesten Creme auftreten?

Gelegentlich können Hautreaktionen an den behandelten Hautstellen auftreten (z. B. Brennen, Stechen, Rötung). Bei Überempfindlichkeit gegen Cetylstearylalkohol können allergische Reaktionen an der Haut auftreten. Hier empfiehlt es sich, anstelle der Creme eine cetylstearylalkoholfreie Darreichungsform (*Canesten® Lösung* oder *Canesten® Spray*) zu benutzen.

Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Wenn die aufgeführten Nebenwirkungen zum ersten Mal auftreten oder Ihre Beschwerden sich verschlimmern sollten, verwenden Sie *Canesten Creme* nicht weiter und suchen Sie bitte Ihren Arzt auf.

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Gebrauchsinformation aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Das Verfallsdatum dieses Arzneimittels ist auf der Tube aufgedruckt. Verwenden Sie das Arzneimittel nicht mehr nach diesem Datum!

Arzneimittel, für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Stand der Information

September 1999

Ergänzende Informationen

Was Sie über Ihre Erkrankung und deren Behandlung mit gyno Canesten wissen sollten.

Bitte lesen Sie diese Information sorgfältig, bevor Sie mit der Behandlung beginnen. Wenn Sie darüber hinaus weitere Fragen haben, wenden Sie Ihr Arzt oder Apotheker gern beraten.

Wie kommt es zu einer Pilzinfektion des Genitalbereiches?

Eine gynäkologische Pilzinfektion ist eine häufige Infektion, die durch Hefepilze, insbesondere der Gattung Candida, hervorgerufen wird. Der medizinische Fachbegriff dafür lautet „Vaginalmykose“ oder „Candidiasis“. Es ist möglich, daß sich diese Pilze in Ihrer Scheide befinden, ohne daß Sie davon etwas merken. Unter bestimmten Bedingungen kann sich daraus eine Infektion entwickeln, die sich dann auch auf das umgebende Gewebe (z. B. die Schamlippen) ausdehnen kann. Für das Auftreten von Pilzinfektionen im Genitalbereich gibt es viele Ursachen. Wir nennen Ihnen hier die häufigsten:

- hormonelle Veränderungen oder Schwankungen (z. B. durch den Menstruationszyklus oder durch die Schwangerschaft)
- Verwendung bestimmter Antibiotika
- Infektionen in einem anderen Bereich Ihres Körpers (z. B. Entzündungen, starke Erkältung)
- bestehende Abwehrschwäche oder Einnahme von Medikamenten, die die körpereigene Abwehr schwächen (Immunsuppressiva)
- bestimmte Krankheiten (z. B. Diabetes mellitus)
- einseitige Ernährung, z. B. durch die Zufuhr von zu vielen Süßigkeiten (wie Kuchen, Schokolade, etc.)
- übertriebene Hygiene (Verwendung parfümierter Seifen und Badezusätze, Intimsprays etc.)

Welches sind die Symptome einer gynäkologischen Pilzinfektion?

- Zu den häufigsten Symptomen der Erkrankung zählen
- Juckreiz und / oder Brennen in der Scheide und dem umgebenden Gewebe (häufig kurz vor dem Einsetzen der Regelblutung)
- Rötung und Schwellung des Gewebes
- vermehrter gelblich-weißer Ausfluß, der nahezu geruchlos ist.

Die Symptome können gemeinsam, aber auch einzeln auftreten.

Wenn Sie erstmalig an einem oder mehreren der oben genannten Krankheitssymptome leiden, suchen Sie bitte Ihren Arzt auf. Er wird die richtige Diagnose Ihrer Erkrankung stellen. Bitte suchen Sie Ihren Arzt auch dann auf, wenn Sie während der vergangenen zwölf Monate mehr als vier derartige Pilzinfektionen hatten, wenn Sie schwanger sind oder vermuten schwanger zu sein, wenn Sie unter 18 Jahre alt sind oder wenn Sie jemals Unverträglichkeitsreaktionen gegenüber diesem Produkt oder anderen Medikamenten gegen Pilzkrankungen (Antimykotika) hatten. Wenn Sie an einem oder mehreren der nachfolgend genannten Symptome leiden, liegt möglicherweise keine Pilzinfektion vor. Bitte suchen Sie daher bei folgenden Krankheitszeichen unverzüglich Ihren Arzt auf:

- außerplanmäßige Blutungen oder blutiger Ausfluß
- übelriechender und / oder vermehrt dünnflüssiger Ausfluß
- Geschwüre, Bläschen oder wund Stellen im Genitalbereich
- Unterleibsschmerzen oder Beschwerden beim Wasserlassen
- Fieber oder Schüttelfrost

Wie kann Ihnen gyno Canesten bei einer gynäkologischen Pilzinfektion helfen?

gyno Canesten gehört zu einer Gruppe von Arzneimitteln, die als Antimykotika bezeichnet werden. Sie wirken, indem sie die Pilze abtöten oder diese an der Vermehrung hindern. *gyno Canesten 1* Vaginaltablette ist eine weiße Tablette zur Anwendung in der Scheide, also genau am Ort der Infektion. *gyno Canesten* darf nicht eingenommen oder geschluckt werden.

Bei Infektion der Schamlippen (Candida-Vulvitis) und angrenzender Bereiche der Frau sollte zusätzlich zur Vaginalanwendung auch eine Behandlung dieser Bereiche mit *Canesten Creme* erfolgen. *Canesten Creme* eignet sich auch zur gleichzeitigen Behandlung einer Entzündung von Eichel und Vorhaut (Candida-Balanitis) des Mannes durch Hefepilze.

gyno Canesten gibt es als:

- 1-Tages-Therapie
- 3-Tages-Therapie
- 6-Tages-Therapie (verschreibungspflichtig)

Gibt es eine Möglichkeit, erneute Pilzinfektionen im Genitalbereich zu verhindern?

Grundsätzlich gibt es keine Möglichkeit, diese zu verhindern. Sie können nur versuchen, den Pilzen so weit wie möglich die Chance zu nehmen, eine Infektion zu verursachen:

- Vermeiden Sie Unterwäsche aus Kunststoffen, engsitzende Strumpfhosen oder zu enge Jeans. Diese schaffen ein warmes, sauerstoffarmes Klima, welches das Wachstum und die Vermehrung von Pilzen begünstigt.
- Waschen Sie sich täglich. Verwenden Sie aber nur einfache, milde Seifen ohne Desinfektions- oder Parfümzusatz.
- Vermeiden Sie lange, zu heiße Bäder mit stark parfümierten Badezusätzen.
- Benutzen Sie keine Intimsprays.
- Vermeiden Sie übertriebene Hygiene. Diese kann die natürlichen Abwehrreaktionen Ihrer Haut herabsetzen.
- Nach dem Toilettengang sollten Sie mit dem Toilettentpapier von der Scheidenöffnung in Richtung Enddarm (After) streichen. Auf diese Weise können Sie vermeiden, daß Pilzkeime, die im Darm vorkommen können, in die Scheide gelangen.
- Ernähren Sie sich gesund. Verzichten Sie weitestgehend auf Zucker zugunsten einer ballaststoffreichen Kost mit viel frischem Gemüse und Salaten, Milchprodukten, Fisch und Fleisch.

Wenn Sie weitere Fragen zu den Symptomen einer gynäkologischen Pilzinfektion oder deren Behandlung haben, wird Sie Ihr Arzt oder Apotheker gern beraten.

Darreichungsformen und Packungsgrößen

gyno Canesten® ist in folgenden Handelsformen erhältlich:

verschreibungspflichtig

gyno Canesten® 6 Vaginalcreme

35 g Vaginalcreme N 1 mit 6 Vaginalapplikatoren.

gyno Canesten® 6 Vaginaltabletten

6 Vaginaltabletten N 1 mit Applikator.

60 Vaginaltabletten mit Applikator (Anstaltspackung).

gyno Canesten® 6 Vaginaltabletten / *Canesten® Creme* Kombi-Packung

6 Vaginaltabletten N 1 mit Applikator + 20 g Creme N 1.

apothekenpflichtig

gyno Canesten® 3 Vaginalcreme

20 g Vaginalcreme N 1 mit 3 Vaginalapplikatoren.

gyno Canesten® 3 Vaginaltabletten

3 Vaginaltabletten N 1 mit Applikator.

gyno Canesten® 3 Vaginaltabletten / *Canesten® Creme* Kombi-Packung

3 Vaginaltabletten N 1 mit Applikator + 20 g Creme N 1.

gyno Canesten® 1 Vaginalcreme

5 g Vaginalcreme N 1 mit 1 Vaginalapplikator.

gyno Canesten® 1 Vaginaltablette

1 Vaginaltablette N 1 mit Applikator.

gyno Canesten® 1 Vaginaltablette / *Canesten® Creme* Kombi-Packung

1 Vaginaltablette N 1 mit Applikator + 20 g Creme N 1.

Gute Besserung wünscht Bayer!



01077169/5202/D/9(KT/7.2)/NT-D

PMR 01077169 Gyno Canesten 1 Kombi-Packung (NT-D) Pantone schwarz

Rückseite

PMR 01077169 Gyno Canesten 1 Kombi-Packung (NT-D) Pantone 186

Rückseite